

Kassel. Nach dem Schlusspfiff gab es kein Halten mehr: Im Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten ACT Kassel III haben sich die Basketballer der TV Hersfeld Titans nach starker Aufholjagd mit 90:78 (39:48) durchgesetzt. Zwei Spieltage vor Ende der Meisterschaftsrunde sicherte sich der nach wie vor ungeschlagene Bezirksliga-Tabellenführer damit den Titel und darf in die Landesliga aufsteigen.

Höchst konzentriert und topmotiviert gingen sie am Sonntag in die schwierige Begegnung. Den besseren Start erwischten jedoch die Gastgeber. Vor allem in der Defensive, die einmal mehr Schlüssel zum Erfolg sein sollte, gingen die Hersfelder nicht konsequent genug zu Werke. Kassel nutzte dies geschickt aus und brachte es im ersten Abschnitt auf starke 28 Zähler - allein vier Drei-Punkte-Würfe fanden den Weg in den Korb.

Nachdem die Gastgeber nach dem ersten Viertel „nur“ mit vier Punkten vorn lagen, legten sie gleich zu Beginn des zweiten Abschnitts einen 8:0-Lauf hin. Der Vorsprung wuchs auf zehn, später sogar auf 14 Zähler und beim Halbzeitstand von 48:39 schienen sich zumindest einige der Kasseler schon als sichere Sieger zu sehen. Ihre Rechnung hatten sie da allerdings ohne die Hersfelder gemacht.



„Ein tolles Gefühl“

„Erst jetzt wird mir langsam bewusst, dass wir als Meister aus dieser Bezirksligaspielzeit gehen“, sagte Dejanco Trickovski einige Stunden nach dem Spiel. „Es ist einfach ein tolles Gefühl.“ Im Laufe der Woche werde sein Team nun locker trainieren, um dann im letzten Heimspiel am Wochenende noch einmal alles zu geben. „Wir wollen die weiße Weste wahren“, stellt er klar.

TVH: Hopp (29), Seiradakis (16), Lißner (15), Lazor (11), Dick (10), Kautzsch (6), Jede (2), Wiebe (1), Ilic, Malberg, Sobik, Odeh

*Von Kristina Marth*

## **Herren der Titans steigen in die Landesliga auf**

Donnerstag, den 05. April 2012 um 17:07 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 07. April 2012 um 18:13 Uhr

---